

# Schwarzwälder Bote

Horb a. N.

## Innovative Ideen treffen kompetente Partner

Von Schwarzwälder Bote 04.10.2020 - 18:16 Uhr



Tanja Germann und Patrick Walz vom Digital Hub geben Tipps zur Umsetzung der gestalteten Idee. Foto: Digital Hub Nordschwarzwald Horb *Foto: Schwarzwälder Bote*

Horb. Im Zuge der Corona-Krise ist das Thema Digitalisierung so aktuell wie noch nie. Innovatives Denken, neue Lösungsansätze und kompetente Partner sind gefragt.

Hier kommt der Digital Hub Nordschwarzwald ins Spiel: An seinen drei Standorten Pforzheim, Nagold und Horb bietet er "passgenaue Informations- und Unterstützungsangebote für Existenzgründer sowie für regionale kleine und mittelständische Unternehmen".

Das Digital Camp in Horb bot eine passende Atmosphäre für innovative Ideen und Lösungen für morgen. Die Veranstaltung wurde aufgrund der derzeitigen Auflagen klein gehalten und von den insgesamt 15 Teilnehmern mit hoher Motivation genutzt.



Kreative Lösungen

Es fanden sich Personen unterschiedlicher Kompetenzen und Erfahrungen in drei Teams zusammen, um an einer innovativen Idee zu arbeiten, die abschließend vor einer Jury im Stil der "Höhle der Löwen" vorgestellt wurde.

Team 1 entwarf ein Geschäftsmodell für interaktive Hörspiele, die das Thema "Compliance" (Regelkonformität) innerhalb von Betrieben kreativ lösen und dadurch triste Aufgaben spielerisch gestalten kann.

Team 2 entwickelte die Idee für eine App zur spannenderen Umsetzung des oft langweiligen Schulwissens. Mit realen Beispielen für die mögliche Anwendung des Schulwissens soll das Lernen und der Unterricht verständlicher gemacht und der Unternehmergeist schon in jungen Jahren gefördert und gestärkt werden.

An einer App für die Einkaufsorganisation von morgen, die dabei effektiv unterstützt, die Lebensmittelverschwendung zu unterbinden, arbeitete Team 3.

#### Mentorenteam unterstützt

Die Teams wurden von Heiko Hammer, professioneller Startup Coach und Geschäftsführer der priME Academy AG, durch das Programm geleitet. Sie stellten ihre Ideen erstmalig vor dem Mentorenteam vor, um sich professionelles Feedback mit interessanten Denkanstößen einzuholen.

Das Mentorenteam setzte sich zusammen aus Tanja Germann, Gründerin von TAVANI und Digital Marketing Managerin des Digital Hubs; Kevin Bauer, Gruppenleiter Marktkommunikation der Kreissparkasse Freudenstadt; Constanze Mihr, Coach und Dozentin für Online-Marketing sowie Content Marketing Managerin des Digital Hubs Horb, Holger Zimmermann, Geschäftsführer von Projekt mensch, Thomas Haller, Experte für Informationstechnik und Miguel Johnson, Internationaler Vertriebsexperte.

#### Breite Einsatzmöglichkeiten

Der abschließende Ideenpräsentation fand am Ende des Wochenendes vor der Jury statt, hier waren regionale Größen vertreten: Ralph Zimmermann, Bürgermeister der Stadt Horb; Jochen Protzer, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH; Tim Jansen, Leiter des Steinbeis-Transferzentrums Industrielle Digitalisierung; Björn Beuter, Bosch Rexroth AG; Stephan Klumpp, Geschäftsführer der PROPLAS GmbH sowie Jürgen Jähnert, Geschäftsführer bwcon GmbH.

Zum Sieger gekürt wurde Team 1, welches sich aufgrund des hohen Marktpotenzials und des hohen Reifegrades der Idee und seiner breiten Einsatzmöglichkeiten durchsetzen konnte. Die

Gewinner konnten sich über ein halbtägiges LeaderSheep Seminar von Adalea adaptive leading sowie Sachpreise von Bosch Rexroth freuen. Zusätzliche Unterstützung erhielt das Event durch die Kreissparkasse Freudenstadt.

Axel Blochwitz, Geschäftsführer des Technologiezentrums Horb und Standortleiter des Digital Hub Horb, gab sich sehr zufrieden: "Das Digital Camp ist für alle Teilnehmer und auch für uns Organisatoren ein voller Erfolg. Wir sehen, dass das Konzept des Digital Hubs greift und freuen uns über die Ergebnisse, die sich aufgrund unseres Konzepts allein an diesem Wochenende entwickelt haben."

Lukas Waidelich, Digital Hub Manager des Digital Hubs Nordschwarzwald, sagte: "Beeindruckend wie die Lernkurve der Teilnehmenden gestiegen ist und in kurzer Zeit tolle Ideen erarbeitet wurden. Wir freuen uns die Teams auch nach der Veranstaltung im Rahmen des Digital Hubs zu begleiten."

"Das Feedback der Teilnehmer war durchweg großartig und zeigt uns, dass sich der hohe inhaltliche und organisatorische Vorbereitungsaufwand gelohnt hat. Wir sind heute schon gespannt auf das zweite Digital Camp im Frühjahr", so Stephanie Wagner, Projektmitarbeiterin des Digital Hubs Horb.

